

Bildungsszenarien 2023–2037

Zahl der Lernenden in den nächsten Jahren weiter steigend

Die Zahl der Lernenden auf den verschiedenen Schulstufen im Kanton Luzern wird in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Das zeigt die neuste Aktualisierung der Bildungsszenarien für den Zeitraum 2023–2037, wie sie LUSTAT in ihrem [neuen Webartikel](#) präsentiert.

Die Zahl der Lernenden ist hauptsächlich durch die Bevölkerungsentwicklung beeinflusst. Im Kanton Luzern hat die Einschulung geburtenstarker Jahrgänge dazu geführt, dass die Zahl der Kinder in der Kindergartenstufe seit dem Schuljahr 2010/11 – und in den darauffolgenden Jahren auch auf den weiteren Schulstufen – wieder ansteigen. Seit dem Schuljahr 2018/19 erhöhen sich auch in der Sekundarstufe I die Lernendenzahlen. Während auf der Sekundarstufe II in den letzten Jahren rückläufige Lernendenzahlen zu verzeichnen waren, werden auch hier die geburtenstarken Jahrgänge demnächst in die nachobligatorischen Bildungsgänge eintreten. Wie die von LUSTAT neu für den Zeitraum 2023–2037 aktualisierten Bildungsszenarien zeigen, wird sich dieser Trend weiter fortsetzen.

Bildungsszenarien als Planungsgrundlagen

Bildungsszenarien zeigen auf, wie sich die Lernendenzahlen unter Berücksichtigung von bestimmten Modellannahmen zukünftig entwickeln werden. Sie werden in periodischen Abständen auf Basis neuer demografischer Entwicklungen sowie den sich verändernden Gegebenheiten im Bildungssystem aktualisiert. Sie sind für Entscheidungsträgerinnen und -träger öffentlicher Institutionen wichtige Planungsinstrumente, sei es für die Ermittlung des künftigen Bedarfs an Schulraum oder an Lehrpersonal. Der neuste [LUSTAT-Webartikel](#) präsentiert die aktualisierten Bildungsszenarien für den Zeitraum 2023–2037.



[Webartikel](#)



[Daten](#)

Luzern, 14. Mai 2024

Statistische Informationen:

Angela Kaufmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 59 43

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.